



www-cents-online.lu

*Syndicat d'Initiative et d'Intérêts Locaux
Fetschenhof-Cents
SIILFC*

Februar 2012

Entwicklung vom CENTS - Umfrage - (Deutsche Version)

Die Eisenbahn (CFL) bereitet den Ausbau des 2-gleisigen Schienennetzes auf Cents zwischen der Rue du Fort Dumoulin und dem Irrgarten vor. Nach einer Unterredung mit **Minister WISELER** am 19. Januar 2012 können wir Ihnen folgende Informationen geben:

- Der Ausbau für das zweite Gleis benötigt im Bereich der Felsformation eine Trassenbreite von 15 m an der Basis und etwa 40 m an der Oberfläche. Auf dem **ersten, 500 m langen Abschnitt**, wird der Fels zur Beschleunigung der Arbeiten mit **Sprengstoff** abgetragen. Auf dem **zweiten Abschnitt, der in Höhe der Rue des Pommiers** verläuft, werden die Arbeiten mit **mechanischen Felsbrechern und Baggern** ausgeführt. Für diese Arbeiten muss die Eisenbahn (CFL) die verfügbare Grundfläche durch **Erwerb von Anteilen von Privatgrundstücken** entlang der Trasse vergrößern. Die Prozeduren hierzu laufen bereits.
- Die **Alternative eines Tunnels**, bzw. von **überdachten Gleisabschnitten** zwischen der **Rue du Fort Dumoulin** und der **Rue des Pommiers No. 40** wurde **nicht zurückbehalten**.
- Die bestehende Brücke in der Rue du Fort Dumoulin wird durch eine **breitere Brücke ersetzt**. Um die Ausweitung auf Privatgrundstücke klein zu halten, wird die Rue du Fort Dumoulin **zum Pulvermuhl-Tal hin verbreitert**.



- Es ist vorgesehen, den **Bahnübergang in der Rue des Pommiers zu schließen** und eine **neue Verbindung durch eine Brücke zwischen Cents und Hamm** herzustellen. Diese schließt an die Rue Cents auf der Höhe des Geschäftes Delhaize (Allée du Carmel) an.



- **Der aktuelle Bahnsteig wird gering in Richtung Irrgarten verlegt.** Der zugehörige Parkplatz ist **nur** über die N2 (Val de Hamm, Pulvermühl) zu erreichen.
- Während der Ausbaurbeiten der aktuellen Brücke auf der N2 (ansteigend zum Irrgarten) ist **nicht mehr vorgesehen**, den Verkehr vom Val de Hamm auf Cents umzuleiten.
- Es ist vorgesehen, den Bauschutt auf den Gleisen über die N2 (Val de Hamm) abzutransportieren und nicht die Lastwagen durch das Wohnviertel Cents fahren zu lassen.
- Nach Fertigstellung des zweiten Bahngleises ist vorgesehen, die **Anzahl der Zuggeschwindigkeiten pro Tag von 37 auf 139 zu erhöhen**. Gleichzeitig wird auch die **Zuggeschwindigkeit** entlang der Häuser von 40 km/h **auf 80 km/h erhöht**.
- Als einzige Schallschutzmaßnahme nach Fertigstellung der Zweigleisigkeit ist eine Schallschutzmauer von 2 m Höhe entlang der Trasse vorgesehen. Einzelne Häuser können zum Schallschutz mit Doppelverglasung ausgestattet werden.



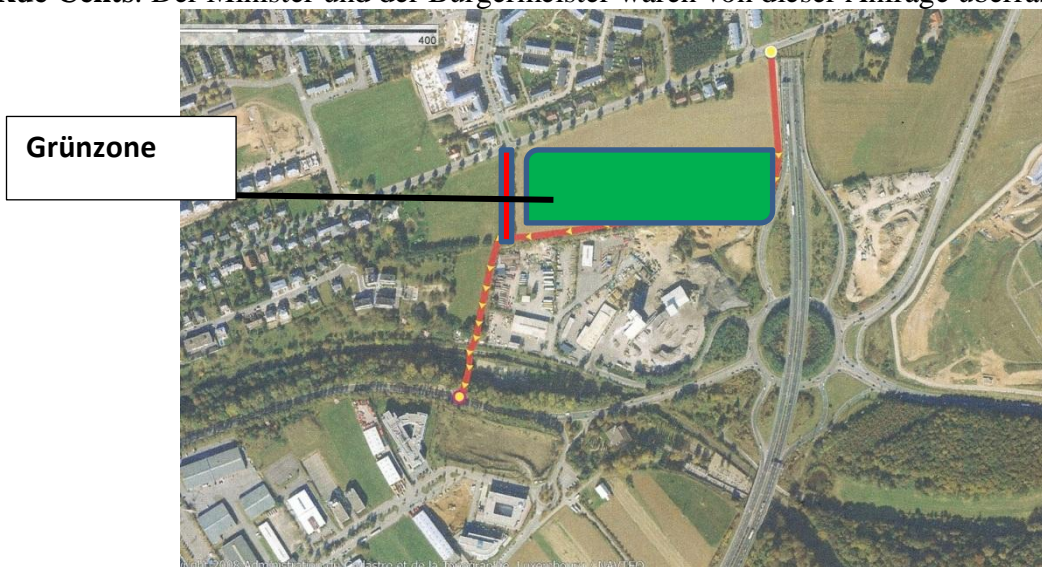
Zusätzliche Informationen über Schallschutz bei Eisenbahnen:

<http://www.cents-online.lu/docdoublevoie/Der%20Schall%20in%20der%20Naeh%20einer%20Zugstrecke.pdf>

- Derzeit ist vorgesehen, dass die **Arbeiten 24 h auf 24 h** ausgeführt werden mit dem Vermerk, dass während der Nachstunden nur Instandhaltungsarbeiten an den Maschinen stattfinden.

Forderungen des Syndicats :

1. Wir möchten Informationen zu der effektiven Anzahl von Zugsbewegungen mit dem Hinweis, ob auch Güterzüge auf dieser Strecke fahren, da der Ausbau zum Flughafen ursprünglich hierüber begründet wurde. Ohne nähere Angaben **nennt Minister WISELER eine Anzahl von etwa 60 Zügen pro Tag**, da der Anschluss an den Flughafen derzeit nicht erfolgt. Der Minister hat ebenfalls bestätigt, dass **keine (zusätzlichen) Güterzüge** auf dieser Strecke fahren werden.
2. Da keine Studien zur Lärmbelastung während der Bauarbeiten vorliegen, haben wir angefragt, dass die **Baustelle nur tagsüber betrieben wird**. Der Minister hat dies abgelehnt mit dem Versprechen, dass nachts nur Instandhaltungsarbeiten an den Maschinen durchgeführt werden.
3. Wir haben darum gebeten, dass ein **Tunnel** oder zumindest eine **überdachte Gleisführung** zwischen PK 1,400 und PK 1,900 gebaut werden mit dem Ziel, die Anwohner nach Gleisausbau zu schützen. Der Minister hat dem nicht stattgegeben.
4. Wir haben ebenfalls darum gebeten, eine **wirksame Schallschutzmauer in Form eines umgekehrten L mit Abrundung nach oben** entlang des restlichen Streckenabschnittes zu erreichen. Der Minister hat dies abgelehnt mit dem Argument, dass eine derartige Konstruktion nicht einheitlich und nicht ästhetisch entlang der Privatgrundstücke verlaufen würde. Der Bürgermeister würde unsere Anfrage in dieser Richtung unterstützen, falls die Anrainer sich auf eine Ausführung einigen könnten.
5. Der Bürgermeister hat unsere Anfrage unterstützt, eine **Impaktstudie zu den Auswirkungen des Schließens des Bahnüberganges auf den Verkehrsfluss auf Cents** durchführen zu lassen.
6. Wir haben darum gebeten, den bestehenden Zugang zur N2 und nach Hamm durch einen **Ersatz des zu schließenden Bahnüberganges durch eine Unterführung** zu ersetzen. Nach Aussagen des Planungsbüros ist dies möglich. Diese Maßnahme würde die Gewohnheiten der Einwohner von Cents blockieren, wo zu Spitzenzeiten Verkehrsstaus entstehen. Der Minister und der Bürgermeister lehnen diesen Vorschlag des Syndikats ab und möchten die **Meinung der Einwohner von Cents** hierzu hören.
7. Im Falle des Baues einer Bahnunterführung **würde der Bau einer Brücke**, deren Ausfahrt in einem Wohnviertel endet, **überflüssig**. Und da der Zweck der Brücke eine Verbindung zwischen der Industriezone und der « Zone tertiaire » zur N2 darstellt, könnte der Bau der Unterführung die **geplante Brückenverbindung in Richtung Autobahn verschieben**, oder sie **sogar überflüssig machen**.
8. Der POS-Findel sieht ein Verbot von Wohngebieten in der unmittelbaren Umgebung des Flughafens vor. Aus diesem Grund fordern wir die **Erschaffung einer Grünzone entlang der Rue Cents**. Der Minister und der Bürgermeister waren von dieser Anfrage überrascht.



9. Wir haben eine **Informationsveranstaltung der Eisenbahn (CFL) auf Cents** gefragt. Dieser Vorschlag wurde angenommen.

Um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen bitten wir Sie, nachfolgende Fragen vor dem 18. Februar zu beantworten; entweder mittels Übersenden mit e-Mail an info@cents-online.lu oder Fax **26 68 77 27 oder durch Abgabe des Fragebogens an einer der folgenden Adressen : 27, rue Jos. Massarette / 15, rue Cents / 29, rue Tawion / 44, rue des Pommiers / 160, rue de Trèves / 23, rue Camille Polfer / 2, rue du Père Jacques Brocquart (Nicola Alex) / 59, rue Raoul Follereau / 5, rue Nicolas Rollinger**

Antworten Fragebogen

Möchten Sie einen Tunnel zwischen Rue Fort Dumoulin u. 40, Rue des Pommiers?	ja / nein
Möchten Sie eine überdachte Gleisführung in diesem ersten Abschnitt?	ja / nein
Möchten Sie eine überdachte Gleisführung in Abschnitt 2?	ja / nein
Möchten Sie entlang der Strecke eine Schallschutzmauer in L-Form?	ja / nein
Um den Bahnübergang zu ersetzen, möchten Sie eine Unterführung?	ja / nein
Sind Sie mit der neuen Straße, die in der Nähe Allée du Carmel endet, einverstanden?	ja / nein
Möchten Sie, dass diese neue Straße in der Nähe der Autobahn mündet?	Ja / nein
Möchten Sie über die neue Straße in Höhe der Allée du Carmel fahren und verzichten auf die Bahnunterführung?	ja / nein
Akzeptieren Sie Nacharbeiten auf der Baustelle?	ja / nein
Möchten Sie eine Grünzone entlang der Rue Cents?	ja / nein

Name/Vorname :.....

Adresse :.....

Unterschrift :.....

Datum:.....